

RS OGH 2006/8/17 10ObS132/05t, 10ObS62/06z, 10ObS92/06m, 10ObS38/06w, 10ObS94/06f, 10ObS162/06f, 100

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 17.08.2006

Norm

B-VG Art7

ASVG idF BGBl I 2004/78 §264 Abs2

ASVG idF BGBl I 2004/78 §264 Abs3

ASVG idF BGBl I 2006/130 §264 Abs3

ASVG idF BGBl I 2006/130 §264 Abs4

Rechtssatz

Unter Bedachtnahme auf den mit der Witwen-/Witwerpension angestrebten Zweck erscheint die Wahl eines zweijährigen Zeitraums, in der die Einkommen des verstorbenen und des überlebenden Ehepartners gegenübergestellt werden (§ 264 Abs 2 und 3 ASVG), nicht unsachlich, dies auch unter dem Gesichtspunkt, dass Härtefälle - wenn auch nicht durchgehend - durch den in § 264 Abs 6 ASVG vorgesehenen Schutzbetrag abgedeckt werden.

Entscheidungstexte

- 10 ObS 132/05t
Entscheidungstext OGH 17.08.2006 10 ObS 132/05t
- 10 ObS 62/06z
Entscheidungstext OGH 17.08.2006 10 ObS 62/06z
- 10 ObS 92/06m
Entscheidungstext OGH 17.08.2006 10 ObS 92/06m
- 10 ObS 38/06w
Entscheidungstext OGH 17.08.2006 10 ObS 38/06w
- 10 ObS 94/06f
Entscheidungstext OGH 17.08.2006 10 ObS 94/06f
- 10 ObS 162/06f
Entscheidungstext OGH 24.10.2006 10 ObS 162/06f
- 10 ObS 182/06x
Entscheidungstext OGH 14.11.2006 10 ObS 182/06x

- 10 ObS 156/06y
Entscheidungstext OGH 19.12.2006 10 ObS 156/06y
Auch
- 10 ObS 35/07f
Entscheidungstext OGH 26.06.2007 10 ObS 35/07f
Auch
- 10 ObS 95/08f
Entscheidungstext OGH 24.07.2008 10 ObS 95/08f
Beisatz: Der erkennende Senat vertritt in ständiger Rechtsprechung die Auffassung, dass gegen die in § 145 Abs 3 und 4 GSVG (idF des 2. SVÄG 2004) - entspricht inhaltlich § 264 Abs 3 und 4 ASVG (idF des 2. SVÄG 2004) - normierte Zweijahresfrist für die Ermittlung der Berechnungsgrundlage eines Anspruchs auf Witwen-(Witwer-)pension keine verfassungsrechtlichen Bedenken unter dem Gesichtspunkt des Gleichheitsgrundsatzes bestehen. (T1)
- 10 ObS 124/08w
Entscheidungstext OGH 23.09.2008 10 ObS 124/08w
Beis ähnlich wie T1
- 10 ObS 81/09y
Entscheidungstext OGH 21.07.2009 10 ObS 81/09y
Vgl aber; Beisatz: Der Oberste Gerichtshof stellt gemäß Art 89 Abs 2 B-VG (Art 140 Abs 1 B-VG) an den Verfassungsgerichtshof den Antrag, § 264 Abs 3 und Abs 4 ASVG in der Fassung BGBl I 2006/130 als verfassungswidrig aufzuheben. (T2)
Bem: Siehe RS0125345. (T3)
- 10 ObS 57/10w
Entscheidungstext OGH 04.05.2010 10 ObS 57/10w
Auch; Bem: Verfahrensfortsetzung zu 10 ObS 81/09y. (T4)
Beisatz: Mit Erkenntnis vom 11. 3. 2010; G 228/09?9, hat der Verfassungsgerichtshof den Antrag abgewiesen. (T5)
Bem wie T3
- 10 ObS 56/11z
Entscheidungstext OGH 21.07.2011 10 ObS 56/11z
Auch; Veröff: SZ 2011/98
- 10 ObS 11/15p
Entscheidungstext OGH 24.03.2015 10 ObS 11/15p
Vgl auch
- 10 ObS 92/20g
Entscheidungstext OGH 01.09.2020 10 ObS 92/20g

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2006:RS0121071

Im RIS seit

16.09.2006

Zuletzt aktualisiert am

10.11.2020

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at